

5 Der König Joram (2.Chr 21, 2.Kön 8)

5.1 Jorams Regierungsantritt und sein Zeugnis

↑ 2.Chr 21.2-7 ↓

- ² Und er hatte Brüder,
Söhne Josaphats:
Asarja und Jechiel und Sekarja
und Asarja und Michael und
Schephatja;
alle diese waren Söhne
Josaphats,
des Königs von Israel.
- ³ Und ihr Vater gab ihnen viele
Geschenke an Silber und an
Gold und an Kostbarkeiten,
nebst festen Städten in Juda;
aber das Königreich gab er
Joram,
denn er war der Erstgeborene.
- ⁴ Und als Joram über das
Königreich seines Vaters
aufgestanden und erstarkt war,
da tötete er alle seine Brüder
und auch einige Oberste von
Israel mit dem Schwerte.
- ⁵ Zweiunddreißig Jahre war
^oJoram alt, als er König wurde,
und er regierte acht Jahre zu
Jerusalem.

↑ 2.Kön 8.16-19 ↓²

¹⁶ Und im fünften Jahre Jorams,
des Sohnes Ahabs,
des Königs von Israel,
als Josaphat König von Juda
war,
wurde Joram König,
der Sohn Josaphats,
des Königs von Juda.

^o ¹⁷ Zweiunddreißig Jahre war ^oer
alt,
als er König wurde,
und er regierte acht Jahre zu

6 Und er wandelte auf dem Wege der Könige von Israel, wie das Haus Ahabs getan hatte, denn er hatte eine Tochter Ahabs zum Weibe; und er tat, was böse war in den Augen JHWHs.

7 Aber JHWH wollte das Haus Davids nicht verderben, um des Bundes willen, den er mit David gemacht, und so wie er gesagt hatte, daß er ihm und seinen Söhnen eine Leuchte geben wolle alle Tage.

Jerusalem.

18 Und er wandelte auf dem Wege der Könige von Israel, wie das Haus Ahabs tat, denn er hatte eine Tochter Ahabs zum Weibe; und er tat, was böse war in den Augen JHWHs.

19 Aber JHWH wollte Juda nicht verderben um seines Knechtes David willen, so wie er ihm gesagt hatte, daß er ihm eine Leuchte geben wolle für seine Söhne alle Tage.

5.2 Abfall der Edomiter und Jorams Kampf gegen sie

↑ 2.Chr 21.8-10 ↓

8 In seinen Tagen fielen die Edomiter von der Botmäßigkeit Judas ab und setzten einen König über sich.

9 Da zog Joram hinüber mit seinen Obersten, und alle Wagen mit ihm. Und es geschah, als er sich des Nachts aufmachte, da schlug er die Edomiter, welche ihn und die Obersten der Wagen umringt hatten.

10a So fielen die Edomiter von der

↑ 2.Kön 8.20-22 ↓

20 In seinen Tagen fielen die Edomiter von der Botmäßigkeit Judas ab und setzten einen König über sich.

21 Da zog Joram hinüber nach Zair, und alle Wagen mit ihm. Und es geschah, als er sich des Nachts aufmachte, da schlug er die Edomiter, welche ihn und die Obersten der Wagen umringt hatten; und das Volk floh nach seinen Zelten.

22 So fielen die Edomiter von der

Botmäßigkeit Judas ab bis auf diesen Tag.

Damals, zu derselben Zeit, fiel auch Libna von seiner Botmäßigkeit ab; denn er hatte JHWH, den Gott seiner Väter, verlassen.

10b denn er hatte JHWH, den Gott seiner Väter, verlassen.

Botmäßigkeit Judas ab bis auf diesen Tag.

Damals fiel auch Libna ab zu derselben Zeit.

5.3 Jorams Götzendienst und Elias Gerichtsandrohung

↑

2.Chr 21.11-18

↓

11 Auch er machte Höhen auf den Bergen Judas, und er verleitete die Bewohner von Jerusalem, Hurerei zu treiben, und verführte Juda dazu.

12 Da gelangte eine Schrift von Elia, dem Propheten, an ihn, welche lautete: So spricht JHWH, der Gott deines Vaters David: Darum, daß du nicht auf den Wegen deines Vaters Josaphat und auf den Wegen Asas, des Königs von Juda, gewandelt hast,

13 sondern auf dem Wege der Könige von Israel gewandelt und Juda und die Bewohner von Jerusalem verleitet hast, Hurerei zu treiben,

nach den Hurereien des Hauses Ahabs, und auch deine Brüder, das Haus deines Vaters, ermordet hast, die besser waren als du:

14 siehe, so wird JHWH dein Volk und deine Söhne und deine Weiber und alle deine Habe plagen mit einer großen Plage;

15 du aber wirst schwer erkranken an einer Krankheit deiner Eingeweide, bis deine Eingeweide infolge der Krankheit heraustreten werden Tag für Tag.

16 Und JHWH erweckte wider Joram den Geist der Philister und der Araber, die zur Seite der Kuschiter wohnen.

17 Und sie zogen wider Juda herauf und brachen ein und führten alle

Habe weg,
die sich im Hause des Königs
vorfand,
und auch seine Söhne und seine
Weiber;
und es blieb ihm kein Sohn übrig

als nur Joahas,
der jüngste seiner Söhne.
¹⁸ Und nach allem diesem plagte
ihn JHWH mit einer unheilbaren
Krankheit in seinen
Eingeweiden.

5.4 Jorams Ende

↑ 2.Chr 21.19-20' ↓

¹⁹ Und es geschah von Tag zu Tag,
und zur Zeit,
als das Ende von zwei Jahren
eintrat,
daß seine Eingeweide bei seiner
Krankheit heraustraten;
und er starb unter heftigen
Schmerzen.
Und sein Volk machte ihm
keinen Brand gleich dem Brande
seiner Väter.
^{20a} Zweiunddreißig Jahre war er alt,
als er König wurde,
und er regierte acht Jahre zu
Jerusalem.
Und er ging hin,
ohne vermißt zu werden;
und man begrub ihn in der
Stadt Davids,
aber nicht in den Gräbern der
Könige.

↑² 2.Kön 8.23-24 ↓

²³ Und das Übrige der Geschichte
Jorams und alles was,
er getan hat,
ist das nicht geschrieben in dem
Buche der Chronika der Könige
von Juda?

^{24a} Und Joram legte sich zu seinen

20b und man begrub ihn in der
Stadt Davids,
aber nicht in den Gräbern
der Könige.

≡

Vätern,
24b und er wurde bei seinen
Vätern begraben in der Stadt
Davids.

24c Und Ahasja, sein Sohn,
ward König an seiner Statt.